

Ergänzender Bericht zum 10. Trix Express Euregio- Stammtisch am 5.5.2007  
(von Frank Bertram)

Diesem Tag habe ich entgegen gefiebert – dem Jubiläumstammtisch. Zehn Stammtische ist es her, seit Reimund den Mut fasste, andere Trix Express- Freunde um sich zu scharen und einen Erfahrungsaustausch über Trix Express zu organisieren. Das ist ihm sehr gut gelungen und dafür gebührt ihm unser aller Dank und Anerkennung.

Und wieder hieß es: Reimund rief – und viele kamen; gleich zu Beginn (noch ehe die Tore geöffnet wurden) gab eine besondere Überraschung für die aktiven Mitstreiter des Stammtisches: Rei verpasste jedem das rechte Outfit in Gestalt spezieller Stammtisch-T-Shirts.

Zum Jubiläumstammtisch waren noch mehr Teilnahmeankündigungen eingegangen, leider waren dann doch einige Trix Freunde verhindert, so dass wir nur zu 14 Personen waren. Dafür gab es aber zahlreiche Triebwagen-Modelle zu sehen, die von den Besuchern und den Organisatoren mitgebracht worden waren. Ich glaube, die gezeigte Sammlung gab einen repräsentativen Überblick über die Produktion von Trix und seinen Partnern/Konkurrenten, die für das Trix Express System gebaut haben oder deren Fahrzeugmodelle von Trix Express Freunden umgebaut worden sind.

Was gab es nicht alles zu sehen:

Dreifache Einheit des Southern- Triebzuges für England (Trix Express Modell) aus dem Jahr 1938 – für mich neben der fahrenden Gewis- Einheit und den alten „Blech-“, Meteor- sowie den bekannten TE 20/58- Variationen das High Light des Tages schlechthin  
VT 50, Diesel Flyer und 20/58 der Nachkriegszeit (20/58 und VT 50 drehten sogar ein paar Runden auf der rasch aufgebauten Bakelit – Rundum- Strecke).  
Meteor- Triebwagen TTR in blau und rot  
Gewis (Dreier-Einheit)  
HAG Triebwagen  
VT 75 aller Produktionsstufen (3er Klasse, 2ter Klasse mit Metallkarosserie, dto. die spätere Kunststoffversion als DB und DRG- Fahrzeug  
VT 11.5  
VT 06  
VT 04 in Vorserie- und Serienausführung  
LAG Triebwagen in grau und grün  
Sandro's ICE 2 und 3 (jeweils mehrteilig)  
VT 98 „Jägermeister“ mit Steuerwagen  
VT 98 als Bahndienstfahrzeug  
VT 98 in Epoche V  
VT 98 mit Bei- und Steuerwagen in ÖBB- Farben  
VT 98 mit Steuerwagen in ÖBB- Farben  
VT 98 in zwei-, drei- und bis zu siebenteiliger Zusammenstellung (kurzzeitig führen elfteilige VT 98- Züge über die Anlage unseres Kölner Trix Freundes)  
Hondekopen in grün (dreiteilig) und rot (zweiteilig)  
ET 87 in DB und DRG- Version  
ET 85 und ET 90  
VT 858 in DB und DRG- Ausführung  
VT 08 als dreiteilige und zweiteilige Einheiten

Diestler- Weiterentwicklungen von Ton Jongen (in blau, NS- grün mit Pantographen und als gelbe Union Pacific- F7- Variation)  
VT 628 mit VB 928  
Die Limburger Zigarre (gleich doppelt)  
VT 75 in super- privater Privatbahnausführung (blau- metallic mit goldenen Extras)  
VB 137 als Steuerwagen hinter VT 858 nebst zwei VB- Beiwagen

Es fehlte eigentlich kaum etwas (z.B. der Kittel- Dampftriebwagen, der aber , da nie für TE- gebaut, eher in die Umbau- Gruppe fiel). Ein Teilnehmer hatte in der Aufregung zu kommen seinen gläsernen Zug für TE vergessen; dennoch, die Teilnahme dieses TE- Freundes war besonders erfreulich: hatte Sandro doch den weiten Weg aus Mainz stilgerecht mit der Bahn zurückgelegt, um die wenigen Stunden in unserer Runde zu verbringen.

Unser „Einzugsgebiet“ wird immer größer: Mainz, Bad Neuenahr, Köln, Düsseldorf, Meerbusch, Herzogenrath, Aachen, Kerkrade, Jülich – um nur ein paar Orte zu nennen, aus denen die Trix Express Freunde gekommen waren.

Dietmar hatte es sich nicht nehmen lassen, wieder einen tollen Super-Extra- Sonderzug zum Jubiläumsstammtisch aufzufahren (dieses Mal samt passender Glaskasten-Lok) und seinen Spezial- Salon- Wagen B4üe mitzubringen.

Diese Mal waren wieder drei Anlagen in Betrieb: die bekannte Stammtischanlage wurde durch den Rundkurs in Bakelit (immer rund um die Triebwagenausstellung) und das betriebsfähige Anlagenteilstück eines Kölner TE- Freundes ergänzt.

Auf allen Anlagen fuhren Triebwagen (und mitgebrachte Loks) – aber die Schau gehörte eindeutig den Triebwagen, die ja auch Thema der vielen Gespräche zwischen den anwesenden Trix Expressern waren.

Bei bestem Wetter, leckerem Kuchen und herrlichem Kaffee nahm der spontan auf den Hof verlegt Frühjahres- Stammtisch sein rasanten Lauf. Denn kaum war alles aufgebaut, wurde schon wieder gegen 18.00 h eingepackt. Ein Tag, der wie im Fluge vergangen ist. Das gemeinsame Abendessen der „Vier“ vom Stammtisch war ein sehr schöner Ausklang.

Danke an die Veranstalter und die zahlreichen Besucher. Bis zum nächsten Mal!